

AZUBI-Tag der Realschule Schömburg

Ehemalige SchülerInnen informieren die NeuntklässlerInnen über ihre beruflichen und schulischen Erfahrungen nach der Mittleren Reife.

Am Mittwoch, den 15. Juni standen wieder einmal die Ehemaligen bei 5. AZUBI-Tag im Mittelpunkt. Diese folgten dem Werben des BORS-Teams, um die aktuellen NeuntklässlerInnen über ihre Ausbildungsbetriebe, weiterführenden (Hoch-)Schulen sowie über ihre FSJ-Tätigkeit oder ihre Erfahrungen mit Sprachreisen zu informieren.

Die SchülerInnen konnten aus den nach Berufsfeldern gegliederten Präsentationen auswählen, sodass ihnen ein vielseitiges Programm angeboten wurde.

Neben ihrem momentanen Ausbildungsbetrieb und den Herausforderungen in ihrem Ausbildungsberuf berichteten die Ehemaligen auch über notwendige Bewerbungskriterien.

Ehemalige, die nun eine weiterführende Schule besuchen, gaben nicht nur Informationen über die Eingangsvoraussetzungen und die verschiedenen möglichen Fachrichtungen sondern gaben auch Auskunft über potentiell sich verändernde Anspruchshaltungen im Vergleich zur Realschule.

So erhielten die SchülerInnen neben Informationen von Auszubildenden über deren Beruf und Betrieb auch wertvolle Tipps zur Wahl der passenden weiterführenden Schule.

Die Fragen der interessierten Zuhörerschaft wurden bereitwillig beantwortet.



Die Ehemaligen und das BORS-Team der Realschule Schömburg

Das für die Berufsorientierung zuständige Lehrerteam um André Angele, Tobias Blaser und Christian Gillig möchte sich neben den ReferentInnen auch bei deren Betrieben, Schulen und Hochschulen für die Unterstützung bedanken:

Deutsche Telekom AG Rottweil: Gina Pricelius, Aslihan Uzun und Matthias Semke

DHBW Villingen Schwenningen: Marina Scherer (+FSJ)

Finanzamt Rottweil: Julia Krein und Diana Semke

Hermle AG: Ellen Kienzler Tobias Köppen, Felix Riede
und Robin Roming

Holcim GmbH: Nadine Koch und Dennis Hietmann

J. & J. Marquardt KG: Alexander Sautter

Lateinaufbauzug Konvikt Rottweil/AMG: Laura Krämer

Nell-Breuning-Schule: Zina Ayed (BK+FSJ), Irem Evren (WG), Johannes
Haeffele (SGG) und Daniel Lehmann (BTG+iST-Sprachreisen)

Rauch GmbH: Nina Späth

Sparkasse Zollernalb: Filloreta Elezi und Marina Schwarz

Weckenmann Anlagetechnik GmbH & Co. KG: Vanessa Beneke und Kirsten Deni

Die verantwortlichen Lehrer für die Berufsorientierung sowie die Referenten sind sich einig, dass die Veranstaltung gelungen ist und wieder einmal ihren schülernahen und spannenden Brückenschlag zwischen Schule und Berufswelt unter Beweis gestellt hat. Im kommenden Jahr wird das BORS-Team sich auch bemühen, den Referenten mehr Zeit für ihre Vorträge einzuräumen, da diese oft Schwierigkeiten hatten, all ihre Informationen in den knapp bemessenen Zeitfenstern an den Mann bzw. die Frau zu bringen. Das BORS-Team der Realschule Schömberg war besonders stolz zu hören, dass mittlerweile die Betriebe selbst wie auch andere Schulen unserem Beispiel folgen, weil auch sie erkannt haben, dass die Auszubildenden ein ideales Bindeglied zwischen Schule und Beruf darstellen: Schüler wagen es eher einen ihnen bekannten ehemaligen Schüler anzusprechen, als dass sie einen Ausbilder oder ausgebildeten Mitarbeiter um Rat fragen, wenn sie noch nicht so recht wissen, wohin sie ihr beruflicher Weg führen soll.

Folglich werden wir uns auch in den kommenden Jahren bemühen, den künftigen Neunerklassen diesen wertvollen Beitrag zur Berufsorientierung anbieten zu können. A. Angele